



ISVA

INTERNATIONAL SCHOOL VILLA AMALIENHOF

Cosmopolitan. Caring. Committed.

Sommer-Camp Richtlinien

Alle Anmeldeformulare müssen eingereicht werden und Gebühren müssen bis zum 1. Juli 2010 an die International School Villa Amalienhof überwiesen sein oder ein Platz kann nicht garantiert werden.

Falls die Teilnehmeranzahl einer Gruppe das Minimum von 5 Kindern nicht erreicht wird, kann der Kurs gestrichen werden. Die Anmeldegebühr wird in diesem Falle rückerstattet.

Ein Familienrabatt ist möglich.

Die Kinder haben vormittags und nachmittags eine Pause, in der sie einen Imbiss, der von der Schule gestellt wird, zu sich nehmen können. Ausgewogenes Mittagessen wird ebenfalls angeboten – die Kinder können jedoch auch eigenes Essen mitbringen, was aber nicht auf den Preis angerechnet werden kann.

Abhängig von der Anzahl der Kinder aus verschiedenen Stadtteilen kann eine Beförderung von und bis zur Schule gegen zusätzliches Entgelt angeboten werden.

Ein Erste-Hilfe-Raum befindet sich im Schulgebäude. Die Lehrer und Assistenten werden in Erster Hilfe ausgebildet sein.

Eltern werden gebeten, die Schule vor 9 Uhr zu unterrichten, falls ihr Kind für den Tag abwesend sein sollte. Es gibt keine Rückerstattung für Ausfallzeiten. Im Falle von Kopfläusen oder anderen übertragbaren Krankheiten muß das Kind in häuslicher Obhut bleiben und kann erst nach ärztlicher Gesundheitschreibung wieder am Sommer Camp teilnehmen.

Kinder, die für das Sommer-Camp oder die Tagesbetreuung angemeldet wurden, müssen entsprechende Kleidung tragen. Benötigt werden Hausschuhe, Sportkleidung und Sportschuhe. Sinnvoll ist außerdem ein altes „Mal-Shirt“ für die Kunstaktivitäten. Während des Camps wird von Schuluniformen abgesehen, leichte Sommerkleidung wie Shorts sind angemessen, sollen aber dem Wetter entsprechend sein. Wir bitten, von bauchfreien Shirts, zu kurzen Hosen und anstößigen Aufschriften auf T-Shirts abzusehen.

Alle Schüler werden angehalten, sich in angemessener Form zu benehmen, schlechte Umgangssprache und Respektlosigkeit gegenüber anderen Schülern und Erwachsenen werden nicht geduldet. Bei Zuwiderhandeln werden, wie in den Verhaltensrichtlinien der Schule aufgeführt, die Kinder aufgefordert, das Camp zu verlassen. Eine Rückerstattung der Gebühren ist in diesem Falle nicht vorgesehen.

Sollte es Ihrem Kind nach offiziellem Beginn des Sommer-Camps aus irgendeinem Grunde nicht mehr möglich sein, daran teilzunehmen, kann eine Gebührenerstattung nicht mehr vollzogen werden.

Das Mitbringen von Wertsachen geschieht auf eigene Gefahr. Eine Erstattung im Falle eines Verlustes ist nicht vorgesehen.